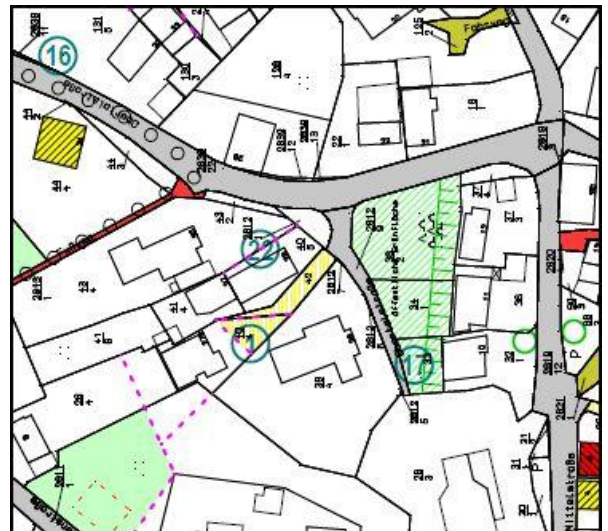


Beispiel:	Obertalstraße 27	Ordnungszahl Plan:	1
------------------	------------------	---------------------------	----------

BESTAND / PROBLEM

Die Erschließung der Gebäude mit den Hausnummern 27 und 27 a und 28 erfolgt über einen gemeinsamen Zuweg. Durch die jetzige Grundstückssituation ist der Zuweg zum Gebäude 27 langfristig nicht gesichert.



VORSCHLAG/LÖSUNG

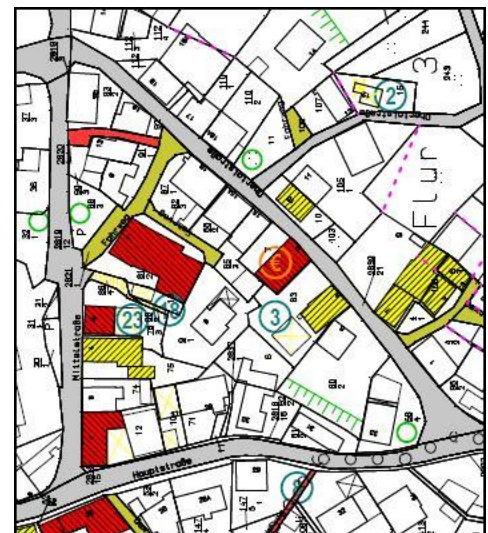
Der Zuweg zum Gebäude 27 kann durch eine Grenzregulierung langfristig gesichert werden.

Beispiel:	Obertalstraße 12 und 13 Ordnungszahl Plan: 2
<p>BESTAND / PROBLEM</p> <p>Das Gebäude mit der Hausnummer 12 ist bereits nicht mehr vorhanden. Eine Neubebauung mit einem einzeln stehenden Wohnhaus ist aufgrund des kleinen Grundstückszuschnittes nicht möglich.</p>	
	
<p>VORSCHLAG/LÖSUNG</p> <p>Es wird vorgeschlagen, das Grundstück mit der Hausnummer 12 dem Nachbargrundstück zuzuschlagen. Vorteil wäre eine besser Belichtungsmöglichkeit für das Gebäude 13, da die Grenzbebauung wegfallen würde. Weiterhin bestünde auch die Möglichkeit die neue als Erweiterungsfläche für Wohnraum zu nutzen, oder alternativ eine attraktive Freifläche zu schaffen. Durch diese Veränderung würde eine bessere Wohnqualität zu erreichen.</p>	

Beispiel:	Obertalstraße 8	Ordnungszahl Plan:	3
------------------	-----------------	---------------------------	----------

BESTAND / PROBLEM

Auf dem Grundstück Obertalstraße 8 befinden sich ein Wohngebäude und eine ältere einzeln stehende Fachwerkscheune. Die Scheune ist in einem schlechten baulichen Zustand. Das Wohnhaus ist dauerhaft nicht in seiner Nutzung gesichert.



VORSCHLAG/LÖSUNG

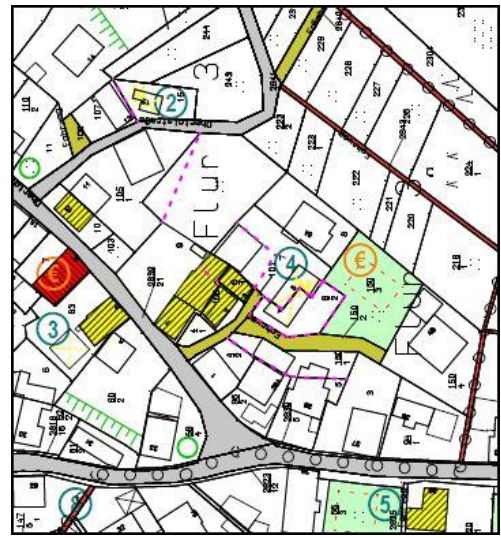
Es wird vorgeschlagen durch Sanierung der Scheune oder alternativ durch Abbruch den Grundstückswert zu verbessern. Das marode Zwischengebäude sollte auf jeden Fall abgebrochen werden. Durch den Abbruch der Scheune könnte die Belichtung des Wohnhauses und die Freiflächenqualität verbessert werden.

Beispiel:	Obertalstraße 2,3,4,5,5a,4a und Hauptstraße 36, 36 a	Ordnungszahl Plan:	4
------------------	---	---------------------------	----------

BESTAND / PROBLEM

Der gesamte oben genannte Bereich zeigt typische im alten Ortskern oft vorhandene Grundstückssituationen auf:

- Grundstücksgrenzen, welche durch Gebäude gehen
- Kleine Grundstücke ohne Freifläche
- Schmäler Zuweg/Erschließungsstraße
- Unbebaute Grundstücke durch bereits abgebrochene Gebäude mit altem Grenzverlauf



VORSCHLAG/LÖSUNG

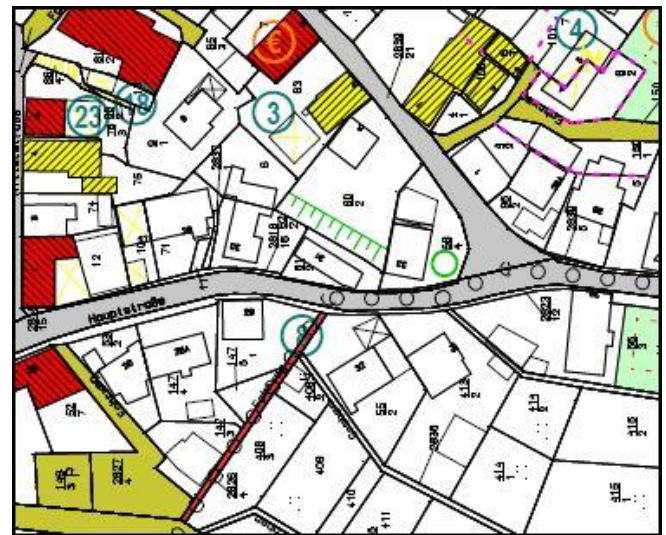
Es wird vorgeschlagen, den gesamten Bereich neu zu ordnen ,d.h. die Grenzen zu verändern, um:

- Gebäuden eine Freifläche zu schaffen
- Eine Neubebauung zu ermöglichen
- Zuweg zu verbreitern und verbessern
- Grundstücksgrenzen zu regulieren, die quer durch Gebäude laufen
- um die Wohnqualität zu verbessern
- um langfristig Leerstände zu vermeiden

Beispiel: Fußwegverbindung Hauptstraße Richtung Tal	Ordnungszahl Plan: 8
---	-----------------------------

BESTAND / PROBLEM

Der bestehende Fußweg zwischen Hauptstraße und Tal ist in einem schlechten baulichen Zustand. Da in der Talaue geplant ist ein Spielplatz zu errichten, erhält der Fußweg wieder eine größerer Bedeutung.



VORSCHLAG/LÖSUNG

Der Fußweg sollte baulich in Ordnung gebracht werden, damit die innerörtliche Fußwegeverbindung verbessert und gesichert wird. Damit wird die Verkehrsicherheit für Fußgänger verbessert.